



Release-Info zum Juli-Release 07/2023

Liebe Kundinnen,
liebe Kunden,

im Zuge der Weiterentwicklung von Phoenix II werden wir mit dem nächsten geplanten Update wieder Anpassungen und Erweiterungen bereitstellen, von denen Sie weiterhin profitieren werden. In dieser Release-Info gehen wir auf ausgewählte Neuerungen ein und stellen diese vor. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

1. Allgemein

1.1. Vereinheitlichte Bankdateneingabe: einfacher und benutzerfreundlicher

Die Eingabe von Personen-Bankdaten wurde grundlegend überarbeitet, um einen einheitlichen Ansatz für alle Kontenarten zu gewährleisten. Die Zeiten des Hin- und Herspringens zwischen verschiedenen Formaten für Inlands- und Auslandskonten sind vorbei. Mit dem neuesten Update wurden diese Hürden beseitigt und die Eingabe von Bankdaten deutlich vereinfacht. Egal, ob Sie Daten für ein deutsches Konto oder ein ausländisches Konto innerhalb des EU-Zahlraumes eingeben, die Schritte sind nun einheitlich und unkompliziert.

Pers. Daten Adressen **Bankdaten** Funktionen Kennzeichen

+
Verband: Tricept Informationssysteme AG Ich erteile ein SEPA-Lastschrift Mandat für:
Kontoinhaber:
BIC: Bitte BIC eingeben, dann werden Banken geladen Tricept Informationssysteme AG
Bank: bitte wählen it4sport GmbH
IBAN:
Bei Änderung der Bankverbindung werden alle noch ausstehenden Zahlungen vom zuletzt gespeicherten Konto abgebucht.

So funktioniert es: Geben Sie zuerst einfach den Bank Identifier Code (BIC) ein, der das Finanzinstitut eindeutig identifiziert. Wählen Sie anschließend Ihre Bank aus der Liste der Optionen aus. Zum Schluss geben Sie Ihre International Bank Account Number (IBAN) ein. Schon sind Ihre Bankdaten erfasst.



Die separate Pflege von Bankleitzahl (BLZ) und Kontonummer entfällt. Ergänzender Hinweis aus technischer Sicht. Die BIC wird bewusst mit abgefragt, da für ausländische IBAN-Nummern eben nicht – wie bei deutschen IBAN möglichen - aus der IBAN die BIC ermittelbar ist.

1.2. Umkreissuche verwendet nun direkte Adressdaten bzw. direkte Geokoordinaten des Vereins

Einige Landesverbände bieten auf Ihrer Homepage die Möglichkeit an, ihre Vereine und deren Angebote/Disziplinen über eine Umkreissuche zu finden.

Bisher wurde die Umkreissuche über die in der Postanschrift oder in der Vereinsfinderadresse angegeben Adresse bestimmt. Seit dem letzten Release wird nun die direkt bei Verein hinterlegte Strasse, Plz und Ort genommen bzw. gibt es die Möglichkeit auch über einen integrierte Map den genauen Standort per Geokoordinaten festzulegen.

Sollten Sie Interesse an der Umkreissuche auf Ihrer Homepage haben - falls Sie diese noch nicht einsetzen - dann kommen Sie gerne auf uns zu.

1.3. Straße, PLZ und Ort im Vereinsaccount über Konfiguration pfl egbar

Sollten Sie für Ihren Verein die Möglichkeit anbieten, dass er die in der Umkreissuche verwendeten Adressdaten (siehe Punkt 1.2), also nicht Rechnungs- und Postanschrift, selbst pflegen können soll, so können Sie über einen Konfigurationsparameter im Vereinsaccount die Daten vom Verein selbst pflegen lassen.

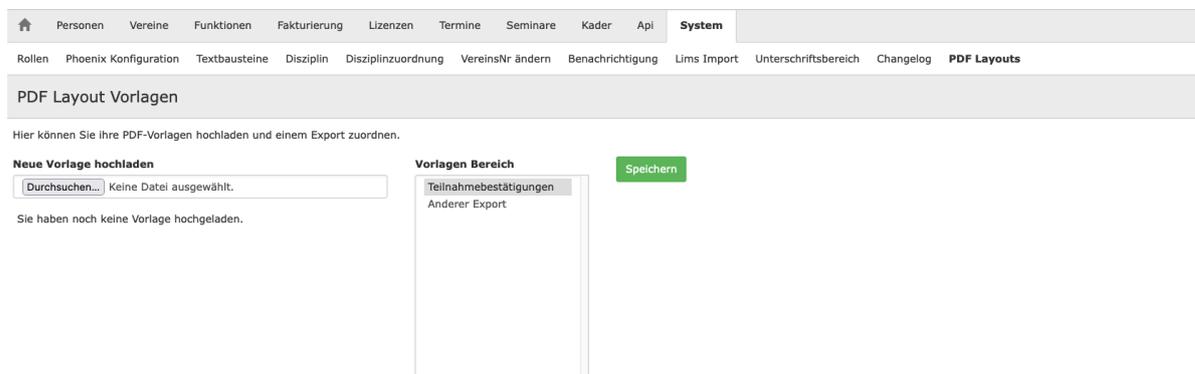
Konfigurationsparameter: Bereich „VereinsAccount“ und Kürzel „AdresseBearbeiten“



2. Seminare

2.1. Individuelle Vorlagen für Teilnahmebescheinigungen

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, individuelle Vorlagen für Teilnahmebescheinigungen an Seminaren / Lehrgängen hochzuladen. Dies bedeutet, dass Sie Ihre persönlichen Word-Dateien direkt im System hinterlegen können und diese bei jedem Seminar separat nutzen können.



Die Generierung der Teilnahmebescheinigungen erfolgt nun mithilfe dieser hochgeladenen Vorlagen. Diese werden gezielt mit den entsprechenden Platzhaltern befüllt, um Ihnen ein maßgeschneidertes Dokument zu liefern. Dies gibt Ihnen die Freiheit, zukünftige Anpassungen eigenständig durchzuführen, ganz ohne zusätzlichen Aufwand.

Falls Sie bereits das Modul zur Verwaltung von PDF-Vorlagen freigeschaltet haben, dürfen Sie sich freuen! Denn nun können Sie Ihre Word-Vorlagen direkt in Verbindung mit diesem Modul verwenden, was Ihnen noch mehr Flexibilität bietet. Falls Sie das Modul noch nicht freigeschaltet haben oder weitere Informationen benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir hoffen, dass diese neue Funktion Ihnen dabei hilft, Ihre Teilnahmebescheinigungen für Lehrgänge und Seminare noch individueller zu gestalten und Ihnen eine optimale Seminaradministration ermöglicht.

2.2. Kennzeichnung von Gutschriften bei Seminarrechnungen

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Gutschrift-Rechnungen in der Seminarverwaltung zusätzlich individuell zu kennzeichnen. Damit erhalten Sie eine noch bessere Übersicht.



PHOENIX II
VERWALTUNGS SOFTWARE



Die Kennzeichnung kann ganz nach Ihren Vorstellungen gestaltet werden. Sie können diese Einstellung im Konfigurationsparameter im Bereich "Seminar" mit dem Kürzel "KennzeichnungGutschrift" hinterlegen.

Zum Beispiel könnten Sie hier "GU" eingeben. Dadurch wird bei allen Gutschriften für das Seminar die Rechnungsnummer mit der Ergänzung entsprechend angezeigt.

Zum Beispiel als "183 / 2023 (GU)".

Diese Anpassung ermöglicht es Ihnen, auf den ersten Blick zu erkennen, ob es sich bei einer Rechnung um eine Gutschrift handelt und verhindert Verwechslungen oder Missverständnisse.



3. Modul Beschlüsse

Mit dem Juli-Release wird Phoenix II bzw. konkret der Bereich Funktionen um das Modul „Beschlüsse“ erweitert. Das Beschlussmodul ist nach den Themen Allgemeine Webinare, Reisekostenabrechnung, Datenschutzfreigabelevel auf DV/LV-Ebene, Anbindung Online-Shop ein weiteres für 2023 geplantes strategisches Releasethema und wird mit dem Juli Release nun in Phoenix II eingespielt.

Konkreter Hintergrund des Moduls ist, dass definierte Beschlüsse innerhalb von Verbandssitzungen (z.B. Präsidiumssitzung) nun auch in Phoenix II gepflegt und verwaltet werden können. Ein Beschluss kann dabei verschiedene Stati erhalten und sowohl der Verbandsebene als auch einem Gremium zugeordnet werden. Darüber hinaus ist es nach Anlage eines Beschlusses auch möglich Dateien zu diesem Beschluss hochzuladen.

Navigation: [Personen](#) [Vereine](#) **[Funktionen](#)** [Fakturierung](#) [Lizenzen](#) [Termine](#) [Seminare](#) [Kader](#) [Newsletter](#) [System](#) [PassOnline](#) [Bescheide](#) [Gebühren](#)

Subnavigation: [Funktionen](#) [Funktionäre](#) **[Beschlüsse](#)** [Gremien](#) [Ebenen Übersicht](#) [Ebenen Sortieren](#)

Beschluss erstellen

Ordnung:	<input type="text"/>	
Bestimmung:	<input type="text"/>	
ProtokollBez.:	<input type="text"/>	Beschluss:
Antragsteller:	<input type="text"/>	
Status:	<input type="text" value="Keine Auswahl"/>	
Ebene:	<input type="text" value="Keine Auswahl"/>	
Gremium:	<input type="text" value="Keine Auswahl"/>	
Gültig ab:	<input type="text"/>	Begründung:
Gültig bis:	<input type="text"/>	

Dateien: Dateien können erst nach der Erstellung des Beschlusses hochgeladen werden.



Tipps & Tricks

Um Ihnen die Arbeit mit Phoenix II noch weiter zu erleichtern, stellen wir Ihnen hier nützliche Tipps & Tricks vor. Außerdem stellen wir Ihnen in dieser sowie in den folgenden Release-Infos unser Team vor.

1. Individuelle Briefpapier-Layouts für eine persönliche Note

Seit einiger Zeit haben Sie die Möglichkeit, individuelle Briefpapier-Layouts für jeden Gläubiger zu hinterlegen, um Ihren Rechnungen eine persönliche Note zu verleihen.

Wie funktioniert das Ganze? Ganz einfach! In unserem Gläubiger-Verwaltungsbereich finden Sie einen speziellen Abschnitt namens "Rechnungs-Vorlage".

Rechnungs-Vorlage

Layout "Seite 1" hochladen: [aktuelle Vorlage](#)

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt.

Layout "Folgeseiten" hochladen: [aktuelle Vorlage](#)

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt.

DebitorenNr anzeigen:

Sachbearbeiter anzeigen:

Verbandszeile ausblenden:

Abstand oben:
Standard 50

Abstand unten:
Standard 50

Pos. Block:
0 oder leer für Standard

rech. Abstand:
Standard 16

Umbruch 1. Seite:
Standard 33

Umbruch folge Seiten:
Standard 0

Testen:

Hier können Sie Ihre persönlichen Briefpapier-Layouts hochladen, indem Sie eine PDF-Datei erstellen. Sie haben die Freiheit, das Design sowohl für die erste Seite als auch für die Folgeseiten individuell anzupassen.



PHOENIX II
VERWALTUNGS SOFTWARE



Mit weiteren Einstellungen wie der Anzeige von Sachbearbeitern, Debitorenummern, Verbandszeilen und speziellen Abständen zu den Seitenrändern und Absätzen können Sie das Layout noch weiter Ihren Wünschen anpassen. Das Beste daran ist, dass Sie Ihre Änderungen direkt in der Verwaltung testen können.

Um ein Layout mit den erforderlichen Anforderungen zu erstellen, möchten wir Ihnen einige nützliche Tipps geben:

1. Beginnen Sie mit einer Word-Datei, um Ihr Briefpapier-Layout zu gestalten.
2. Bearbeiten Sie Logos, Bilder usw. außerhalb der Word-Datei, um sicherzustellen, dass die Dateigröße klein genug ist.
3. Fügen Sie die optimierten Bild-Dateien in die Word-Datei ein und platzieren Sie sie an den gewünschten Stellen.
4. Ergänzen Sie Ihre Textbausteine, um die Rechnungsinformationen anzupassen.
5. Exportieren Sie die Datei als PDF.

Wenn die PDF-Datei die Anforderungen (PDF-Format, unter 100 KB und ohne Komprimierung von Drittanbietern) erfüllt, können Sie Ihr individuelles Briefpapier jetzt problemlos hochladen. Bitte beachten Sie, dass die PDF-Vorlage unter 100 KB bleiben muss, da eine größere Vorlage bei Versenden von Massenrechnungen eine immense Auswirkung auf den benötigten Speicherplatz hat (bei einer PDF-Vorlage mit z.B. 1 MB würden dann bei der Beitragsrechnungserstellung für einen größeren Verband schnell einige 100 MB Zusatzbedarf an Speicherplatz hinzukommen) !

Falls Sie die Freischaltung der Funktion für Ihren Verband wünschen oder Unterstützung beim Hochladen Ihres Layouts benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Seite.



2. Teamvorstellung: Im Fokus

Marc Hagerer – Vorstand Tricept Informationssysteme AG, Geschäftsführer it4sport GmbH, Bereichsleiter Digitalisierung Sport

<p>Marc Hagerer Vorstand Tricept & Geschäftsführer it4sport Diplom-Informatiker</p> <p>Haupteinsatzgebiet: Projektleitung in großen IT-Projekten</p>	<p>Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Projektleitung ▪ Projektmanagement ▪ Scrum ▪ Programmmanagement ▪ Testmanagement ▪ Konzeption ▪ Business Analyse ▪ Prozessmodellierung ▪ Beratung IT-Steuerung 	<p>Tools/Techniken</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Microsoft Project ▪ Microsoft Excel ▪ Microsoft Visio ▪ JIRA ▪ HP-QC ▪ BPMN 	
<p>Erfahrungen / Fähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gründer und Inhaber der Tricept AG ▪ Geschäftsführer it4sport GmbH ▪ Schwerpunkt Projektleitung im Bereich IT-Lösungen für Banken ▪ Analytisches und logisches Denken ▪ Ausgeprägte Kundenorientierung ▪ Kommunikationsfähigkeit ▪ Durchsetzungsfähigkeit ▪ Organisationsfähigkeit ▪ Belastbarkeit ▪ Flexibilität ▪ Certified Scrum Master 	<p>Projektreferenzen (Auszug)</p> <p>Landesbank Baden-Württemberg: Ablösung KIS, AnaCredit, DSGVO KUSY, Calypso V17, ECMS Ablösung des juristisch führenden Kundenstammdatensystems KIS. Einführung von AnaCredit bei der LBBW. Umstellung KUSY-Logik auf DSGVO-Standard Gesamtprojektleitung, Konzeption, Testmanagement, Fachliche Beratung</p> <p>Bayerische Landesbodenkreditanstalt: K2 BayernLabo Erneuerung Anwendungslandschaft im Bereich Kreditvergabe unter Nutzung von SAP BP, CML, ABAKUS und ABIT.Recht. Programmleitung, Projektleitung, Test- und Cutovermanagement, Konzeption, Prozessmodellierung, Koordination und Steuerung, Mitarbeiterführung</p> <p>Avaloq Sourcing (Deutschland) AG: EDELWEISS / KBS Einführung und Migration eines Kernbankensystems bei fünf Banken gleichzeitig Projektleitung, Test- und Cutovermanagement</p>		



PHOENIX II
VERWALTUNGS SOFTWARE



3. Infos zum nachfolgenden Release

Release 08.2023 – DEV & Performance Release

Anbei noch der Hinweis, dass das Augustrelease ein technisches Release ist und daher keine fachlichen Erweiterungen für August 2023 geplant sind.

- Datum: 30.08.2023
- Programmier-Ende: 28.08.2023
- Testphase: -
- Release-Informationen Newsletter: 25.08.2023

Hinweis:

Die Live-Stellung der Lösungen ist abhängig von einem erfolgreichen Test sowie einer Abnahme in der Testumgebung des Auftraggebers bis zum Test-Ende.

Bei Rückfragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an Felix Beutel (felix.beutel@it4sport.de) oder Mike Speicher (mike.speicher@tricept.de).